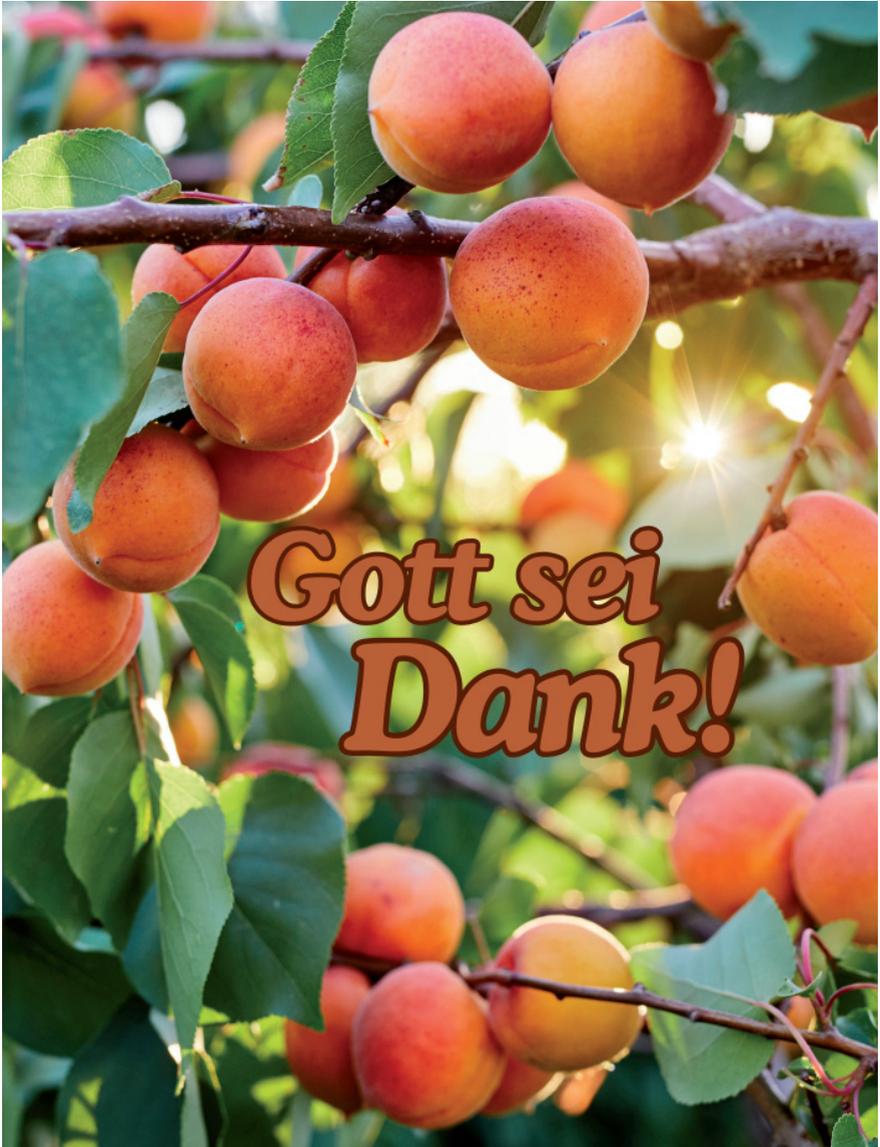


# Kirchenfenster

für die evangelischen Kirchengemeinden  
Hohenweiden, Holleben und Kirchspiel Halle Süd



# Inhaltsverzeichnis

Aktuelles	Seite	03
Gottesdienste	Seite	09
Seniorenkreise	Seite	10
Kinder, Jugend und Familien	Seite	11

## Vorwort

Liebe Schwestern und Brüder,

„Der moderne Mensch wird in einem Tätigkeitstaumel gehalten, damit er nicht zum Nachdenken über den Sinn seines Lebens und der Welt kommt.“

Frage: Von wem stammt dieses Zitat?

Hinweis: geboren am 14.01.1875 in Kaysersberg (Elsass), vor 60 Jahren gestorben am 04.09.1965 in Labaréné (Gabun, Westafrika), 1928 Goethepreis der Stadt Frankfurt am Main, 1951 Friedenspreis des Deutschen Buchhandels, 1952 Friedensnobelpreis.

Antwort: Es handelt sich um Albert Schweitzer, der berühmte Arzt, Philosoph, evangelische Theologe, Organist, Musikwissenschaftler und Pazifist. Er galt und gilt als einer der bedeutendsten Denker des 20. Jahrhunderts. 1947 wurde er sogar durch das „Life Magazine“ zum „großartigsten Menschen der Welt“ erklärt. In sein Motto „Ehrfurcht vor dem Leben“, das heute aktueller denn je ist, schloss er sowohl Menschen als auch Tiere ein. Trotzdem hat das Interesse an dem Mann mit dem markanten Schnauzbart in unserer Zeit merklich nachgelassen. Vielleicht liegt es ja auch daran, dass der Urwaldarzt sehr jähzornig war und Frau und Tochter jahrelang alleine ließ, um sein Lebenswerk im heutigen Gabun zu verwirklichen ...

Lassen Sie mich jedoch noch einmal auf sein eingangs erwähntes Zitat zurückkommen. Ja, ich finde schon, dass uns durch die tägliche Werbung Dinge suggeriert werden. Wir sollen nur mit kaltem Wasser waschen – oder am besten überhaupt nicht mehr. Alles neu kaufen und die großen Rabatte nutzen, das ist modern. Bezahlen? Wir halten unser Handy an irgendeinen Apparatillo und schon ist alles okay. Und wenn wir doch einmal Bargeld benötigen? Nichts leichter als das: Machen Sie doch einfach ihre Steuererklärung und Sie haben sofort 1.000 € auf Ihrem Konto.

Natürlich habe ich jetzt übertrieben, aber ein Körnchen Wahrheit ist da schon dabei. Prüfen Sie sich doch einmal selbst und Sie werden merken, dass Albert Schweitzer nicht ganz unrecht hat.

Ihr Hans-Jürgen Meier



# Monatssprüche

## Monatsspruch September

Gott ist unsre Zuversicht und Stärke. *Psalm 46,2*

## Monatsspruch Oktober

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch. *Lukas 17,21*

# Aktuelles

## GKR-Wahl

Mit diesem Gemeindebrief erhalten Sie Ihre Wahlunterlagen zur Gemeindekirchenratswahl 2025. Sie haben ab dem 01.09. bis zum Wahltag in Ihrer Gemeinde die Möglichkeit, Ihre Stimme per Briefwahl abzugeben. Die Briefwahlkästen befinden sich für die Silberhöhe, Beesen, Radewell und Ammendorf am Gemeindezentrum in Beesen: Franz-Mohr-Str. 1c. Für Holleben nutzen Sie bitte den Briefkasten am Pfarrhaus in der Karl-Marx-Str. 3. In Hohenweiden nutzen Sie bitte den Briefkasten an der Bäckerei Ramm: Lindenplatz 4. Natürlich können Sie auch am Wahltag selbst in das jeweilige Wahlbüro kommen. Alle Infos dazu finden Sie auf ihren Wahlunterlagen.

Das Kirchspiel Halle Süd wählt zum Kinderherbstfest am 20.09. Die Gemeinden in Hohenweiden und Holleben wählen im Anschluss an den Erntedankgottesdienst am 05.10.

## Kantatengottesdienst am Reformationstag

Der Reformationstag wartet in diesem Jahr mit einem musikalischen Highlight auf. Um 15:00 Uhr feiern wir in der Beesener Kirche einen Kantatengottesdienst. Unsere Sängerinnen und Sänger der Ökumenischen Südkantorei schließen sich zu diesem Auftritt mit dem Chor „Tricantus“ aus den Südgemeinden von Johannes und „Am Gesundbrunnen“ zusammen. Unter der Begleitung eines Orchesters erklingt die Bachkantate "O Ewigkeit, du Donnerwort" (BWV 20). Wir freuen uns auf Ihren Besuch und sind dankbar für eine Spende am Ausgang, auf die wir bei diesem großartigen Projekt dringend angewiesen sind. Natürlich wird es im Anschluss auch wieder unsere traditionellen Reformationsbrötchen geben, die wir bei einer Tasse Kaffee miteinander teilen werden.

## Das neue KiSa-Jahr

Kaum haben wir die Taschen nach unserem Roßbach-Abenteuer in die Ecke gestellt, ist der Hunger auf neue Abenteuer mit den KiSa-Kindern schon wieder da.

Also Schulis aufgepasst: Kurz vor dem Schulanfang gibt es Besuch von uns und dann starten wir wieder in eine neue KiSa-Runde. Wir wollen uns im neuen Jahr mit einigen Geschichten aus dem Alten Testament beschäftigen und einige wichtige Namen und deren Aufgabe kennenlernen. Wir erleben Bruderzwist, gehen mit Noah in die Arche, erleben Jakob, Abraham, Josef pp. Wir KiSa-Teamer hoffen, Ihr seid dabei!

## Konfifahrt 2025 – ein Feedback von Elias

Es begann am frühen Morgen: Es hieß, wir alle (die Konfirmanden) treffen uns 10:00 Uhr an der St. Elisabeth Kirche in Halle-Beesen. Und all das war der Anfang...

Also stiegen wir in die Autos. Es gab zwar einen emotionalen Abschied, aber schon bei der Fahrt nach Goseck hatten sich alle wieder beruhigt und dann fielen wir alle in ein großes atemberaubendes Gespräch und haben uns schon alles ausgemacht, wer wie wo schlafen wird in unseren Zimmern.

Als wir in Goseck ankamen, begrüßte und nahm uns gut in seinen Händen auf Pfarrer Schilling-Schön (und seine wunderschöne Hündin "Nana"). Wir haben unsere Zimmer kennengelernt, im Sonnenobservatorium anstrengende Spiele gespielt, über der Feuerschale Stockbrot gebacken und uns schnell wie zu Hause gefühlt. Das war im Ganzen der 16. Mai 25.

Am nächsten Tag sind wir alle erstmal entspannt aufgestanden und drei von uns haben das leckere Frühstück vorbereitet, was wir alle auch sehr genossen. Danach hieß es auch schon eincremen ... und ab ging es zum Padelboot fahren (wofür ich immer noch mein Schmerzensgeld möchte ;-)). Am Anfang lief alles Friede-Freude-Eierkuchen - bis ein Trio gekentert ist - wo aber Bella, unsere Rettungsschwimmerin in der Gruppe, schnell half.

Nach der fünfstündigen Bootsfahrt ging es wieder ins Hauptquartier, wo ich mich erstmal schlafen gelegt habe aufgrund der starken Erschöpfung.

Am Abend feierten wir alle zusammen Tischabendmahl und genossen zum Abendbrot leckeren Burger (und natürlich auch Vegie).

Am nächsten Tag, dem 18. Mai, hieß es auch schon Sachen packen und nach einem "Actionbound" durch Goseck und einer Abschlussandacht ging es nach Hause.

An sich war es sehr toll!



## Wenn Engel auf Reisen gehen...

... so kann man die Wettersituation an unserem Familienpaddeltag am 31. Mai beschreiben. Zwölf Boote, paddelhungrige Kinder mit Ihren Eltern, gute Laune und Sonne satt – das waren die Startbedingungen für die Neuauflage unserer Paddeltour von Merseburg nach Halle.

Mit reichlich Sonnencreme im Nacken (oder auch nicht), ging ein Boot nach dem anderen in Merseburg zu Wasser. Auch Paddelunerfahrene hatten nach einem Kilometer den Bogen raus, in welche Richtung die Reise ging. Unser Öko-Aktivist John hat allerlei Unrat aus der Saale gezogen. Vom Treibholz über Metallschrott bis zum Toilettenspülkasten fischte er alles aus dem Wasser. Andere übten sich im Fischerstechen. Gummibärchen wanderten von Boot zu Boot.

Die Laune war super. Bernd Böhm begleitete uns vom Land aus als Foto-Streckenreporter. An der Röpziger Brücke mussten unsere Muskel tanks aufgeladen werden. Bäcker-Ramm-Pizza und, zur Freude der Papas, gekühltes Radler kamen da genau richtig. Pause – auch Zeit für ein gutes Miteinander und Gespräch.

Nach dem Mittag folgten wir der mäandernden Saale Richtung Halle. Dort warteten drei Selbstschleusen auf uns, wobei die vorletzte klemmte und wir dort eine längere Zwangspause hatten, bis ein Servicetechniker kam. Aber es kann ja nicht immer alles glatt gehen. Es war ein tolles Event und „die Wanne war voll“ lauter fröhlicher Kirchspiel-Familien.

## „Roßbach, wir kommen“ – Wandern auf der Spur

Die KiSa-Kids gingen wieder auf Entdeckungsreise. Vom 13. bis 15. Juni 2025 hatten wir dieses Jahr unseren Rucksack (oder kleinen Koffer) gepackt und erkundeten die Gegend um Roßbach bei Naumburg und schauten, ob wir dort auch Wunder entdecken, von denen wir das vergangene KiSa-Jahr gehört hatten. Ein erprobtes KiSa-Fahrt-Abenteuer-Spaß-und-Kochgourmet-Team stand in den Startlöchern.

Mit dem Zug starteten wir in Richtung Saale-Unstrut-Tal. Das Gepäck ging samt Verpflegung und Arbeitsmaterial per Auto auf die Reise.

Ein wunderbar gelegenes Selbstversorgerhaus erwartete uns bei wunderbarem Wetter. Ein

Fußballfeld auf dem Gelände allein hätte gereicht, die Jungs für ein ganzes Wochenende glücklich zu machen.

Wir waren Wandern auf der Spur und haben zum Sammeln der Wunder zunächst einen Sammelbeutel verziert, unser „obligatorisches“ KiSa-T-Shirt gestaltet und die Teamfähigkeit mit dem Fröbelturm getestet. Aufeinander achten ist ganz schön schwer. Die Jungstruppe hatten wir dabei schon fast an ihre Grenzen gebracht.

Am Samstag haben wir bei einer Tageswanderung die Ge-

gend erkundet und allerlei Wunderbares entdeckt. Der Abend war dem Film „Wunderkind“ gewidmet, zu dem es reichlich Gesprächsstoff gab. Für die Kinder war die Ausgrenzung wegen des Andersseins des kleinen Jungs kaum auszuhalten, deshalb haben wir den Film in zwei Etappen gesehen. Bei herrlichem Sommerwetter kam jedes Kind zu seinem Grillgenuß. Und Wunderkerzen in der Abenddämmerung an der Feuerschale – was braucht es mehr für glückliche Kinderaugen?

In einer Art Meditation haben wir am Sonntag auf Leinwänden Farbspiel-Wunder entstehen lassen. Ein gelungenes Experiment. Mit einem Reisesegen für Jede und Jeden ging auch diese intensive KiSa-Zeit viel zu schnell vorbei.

Für unsere jungen Teamer war es eine anstrengende „Schulung“, für die ehrenamtlichen Kücheneltern ein straffes Programm und für die thematische Leitung megaanstrengend, aber am Ende wieder sehr erfüllend!

Na, dann auf ein neues KiSa-Abenteuer im nächsten Jahr! Traut euren Kindern zu, einfach mal auf Reisen zu gehen. Auf dieser Fahrt erleben wir und eure Kids viel mehr, als es an den KiSa-Samstagen möglich ist. Vielen Dank Euch Eltern für das Vertrauen!



## Herbstfest und Erntedank

Am 20.09. feiern wir unser Kinderherbstfest in Beesen. Nach einem Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Kirche geht es mit viel Spiel und Spaß auf dem Kirchhof weiter. Wer einen Kuchen beisteuern möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Zwei Wochen darauf sind Sie am 05.10. in die reich geschmückte Kirche von Holleben zum Erntedankgottesdienst eingeladen. Hier unterstützen uns traditionell der Männerchor und die Burghofbläser. Sofern Sie nicht schon per Briefwahl abgestimmt haben, können Sie zu beiden Terminen Ihre Stimme für die Kirchenratswahl abgeben.



## Beesener Orgelstunden im September und Oktober

Nach Sommerpause und Nacht der Kirchen geben wir uns wieder den Klängen unserer Rühlmann-Orgel hin.



Im September erleben wir den italienischen Organisten Paolo Oreni aus Mailand an der Orgel. Nach Studium am Musikinstitut in Bergamo und am Konservatorium Luxemburg sowie zahlreichen Meisterkursen geht er einer länderübergreifenden Konzerttätigkeit nach und wir freuen uns, dass es gelungen ist, dass er auf seiner Tour durch Deutschland auch bei uns Station macht. Die Verbindung mit seiner Tournee machte es erforderlich, das Septemberkonzert auf einen ungewohnten Zeitpunkt zu verlegen: **Mittwoch (!)**, 10.09.2025, 18:00 Uhr

Im Oktober darf ich die klanglichen Möglichkeiten unserer Orgel vorführen. Dabei springe ich für Lisa Hummel aus Rottweil ein, da sie aus dienstlichen Gründen nicht kommen kann. Ich werde vor allem Stücke spielen, die zu unserer Orgel in ihrer jetzigen Gestalt optimal passen und Werke, die ich teils extra für die Zeit nach der Sanierung einstudiert habe. Neben der ersten Orgelsonate von August Gottfried Ritter gibt es u. a. auch zeitgenössische Musik, z. B. von Jean Guillou. Das Datum: 25.10.2025, 18:00 Uhr

Die Konzerte finden ohne Eintritt statt. Gleichwohl danken wir für jede Spende, die der Schlussfinanzierung des Orgelprojektes dient.

Ich freue mich, wenn wir uns sehen – Ihr Christopher Wisniewski

## "Wie ein Dank" – Konzert zum 150. Geburtstag von R. M. Rilke am 8. November mit der "Blues & Bibel Band" aus Mutzschen

Im Dezember dieses Jahres jährt sich der Geburtstag des österreichischen Lyrikers Rainer Maria Rilke (1875–1926) zum 150. Mal. "Auf den nassen Dächern liegt verschlafen weißes Dunstlicht; und mit kalten Händen greift der Sturm in des Kamines Wänden" - so heißt es in Rilkes Gedicht "Der Novembertag". An einem solchen Herbsttag – konkret am 8. November ab 18 Uhr – haben wir die Freude, die "Blues & Bibel Band" um den Mutzschener Pfarrer Henning Olschowsky mit ihrem musikalisch-poetischen Rilke-Konzert in der Kirche Hohenweiden erleben zu können.

Pfarrer Olschowsky spielt in ganz verschiedenen Konstellationen zusammen mit vielen, wunderbaren Musikern und Musikerinnen, bspw. seiner Pfarrerband "Die Schwarzen Löcher" oder den "The Black Holes". So entstehen vielfältigste Konzerte, musikalische Lesungen oder Rockgottesdienste. Das musikalische Projekt der "Blues & Bibel Band", welches wir hier bei uns in Hohenweiden begrüßen können, entwickelte sich aus Olschowskys musikalischer Jugendarbeit in der Region Grimma/Mutzschen. "Wenn das Zufällige und Ungefährere verstummt": Lassen Sie sich verzaubern von einem spannenden Wechselspiel zwischen der Musik und Rilkes Texten. Herzliche Einladung!



## Jubelkonfirmation am 02.11.

Es gab in den letzten Jahren in unseren Gemeinden fast keine Jubelkonfirmationen mehr. Und das machte Manche von Ihnen (und auch mich) traurig. Ich finde es eine gute und wichtige Möglichkeit, sich seiner Taufe und Konfirmation zu erinnern und sich mit alten Bekannten zu treffen. Da wir aber einfach zu viele Gemeinden und Kirchen haben, können wir nicht an jedem Ort eine Jubelkonfirmation veranstalten. Dazu kommt das Problem, dass wir nur mit hohem Zeitaufwand die Jubilare ermitteln können. Das übersteigt momentan unsere Kapazitäten. Wir sind also auf Ihre Hilfe angewiesen! Meist wissen Sie selbst sehr gut, ob ein Jubiläum ansteht. Und Sie können andere einladen, mit denen Sie noch Kontakt haben. Wir starten jetzt einfach mal einen Versuch! Am 02.11. laden wir Sie um 10:00 Uhr zum Jubelgottesdienst in die Beesener Kirche ein. Danach sind Sie und ihre Begleitung zum Mittagessen ins Gemeindezentrum eingeladen. Im Anschluss öffnen wir Ihnen die jeweilige Kirche Ihrer Konfirmation/Taufe, damit Sie auf alten Pfaden wandeln können.

# Angedacht

Gemeinsam mit meiner ganzen Familie – unter anderem mit meinen beiden Kindern und acht meiner Nichten und Neffen – verbrachte ich dieses Jahr einen Teil meines Sommerurlaubs auf der schönen Insel Rügen. Ein Tagesausflug führte uns zum Kap Arkona. Nachdem der Leuchtturm bestiegen, die verbliebenen Kreidefelsen bestaunt und unser Hunger gestillt war blieb noch etwas Zeit bis zur Abfahrt des Busses, der uns zurück zu unserem Feriendomizil bringen sollte. Diese Minuten nutzte ein Teil unserer Familie dazu, unserem Hobby – dem "Geocaching" – zu frönen. Beim Geocaching muss mit Hilfe von Koordinaten eine Dose o.ä. gefunden werden, welche zuvor von einem sogenannten "Owner" (dem oder der Eigentümer:in der Dose) dort platziert wurde. In der Dose (auch "Cache" genannt) befindet sich dann meist ein Logbuch, in dem man seinen Namen und das Funddatum notiert, und manchmal auch noch der eine oder andere kleine Schatz.



Auch am Kap Arkona gibt es einen solchen "Cache", den wir gemeinsam suchten. Als zusätzlichen Hinweis hatte der "Owner" angegeben, dass sich die Dose an einem Mühlstein verbirgt. Dieser Stein war schnell gefunden – der "Cache" jedoch war nirgends zu entdecken. Wir schauten auf und unter dem Stein, im großen Mittelloch, drehten danebenliegende Holzstücke und Steine um. Die Dose blieb unsichtbar. Bis mein Neffe (mit sieben Jahren der Jüngste in unserer Suchtruppe) dazukam, einmal kurz nach unten schaute und sagte: "Hier ist er doch!" Mit diesen Worten zog er eine längliche Dose aus einem kleinen Loch am Rand des Steines. Auf unsere Frage, wie er den "Cache" so schnell habe finden können, sagte er achselzuckend, dass das doch völlig klar gewesen sei: "Da war doch ein Ring dran!" Mein Neffe hatte diesen metallischen Ring am Ende der Dose, der aus dem Stein hervorlugte, sofort bemerkt.

"Wenn ihr nicht werdet wie die Kinder, dann könnt ihr in Gottes neue Welt nicht hineinkommen." An diesen Ausspruch Jesu (Mt 18,3 par.) musste ich unwillkürlich denken. Wir "Großen", wir hatten alle unsere vorgefertigten Erwartungen im Kopf, wo sich die Dose befinden müsste. Wir suchten systematisch alle Orte ab, die denen von früheren Geocaching-Erfolgen ähnelten. Einzig mein kleiner Neffe ging völlig unvoreingenommen, mit wachem Blick, an die Sache heran – und wurde sofort fündig.

Von diesem Verhalten können wir Erwachsenen uns eine dicke Scheibe abschneiden! Die Erinnerung daran nehme ich mir als "Urlaubssouvenir" mit nach Hause: Als guten Vorsatz, verfrühte Erwartungen, "Scheuklappen" und Vorurteile mal beiseitezulegen und die Dinge, die mir begegnen, in allen Facetten und Details möglichst so wahrzunehmen, wie sie sind. Nicht nur beim „Geocaching“, sondern auch bei meinen Begegnungen mit anderen Menschen und meiner Suche nach Gott und seinen Spuren in der Welt.

Gesegnete Herbsttage wünscht Ihre Vikarin Heydecke

<b>31. August</b>		<b>11. Sonntag nach Trinitatis</b>	<b>Kollekte:</b> <i>Ökumenearbeit in der EKM</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Golz-Rettschlag	Predigt zur Jahreslosung mit Pfarrer Morgner
<b>07. September</b>		<b>12. Sonntag nach Trinitatis</b>	<b>Kollekte:</b> <i>Diakonisches Werk der EKD</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Golz-Rettschlag	Apostelgeschichte 3,1-10 
<b>10. September</b>		<b>Mittwoch</b>	
Silb.-Beesen	18:00 Uhr	Beesener Orgelstunde mit Paolo Oreni aus Italien 	
<b>14. September</b>		<b>13. Sonntag nach Trinitatis</b>	<b>Kollekte:</b> <i>Kirchengemeinde</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Vikarin Susanne Heydecke	Markus 3,31-35
<b>17. September</b>		<b>Mittwoch</b>	
Radewell	18:00 Uhr	Orgelandacht mit KMD Diethard Bernstein 	
<b>20. September</b>		<b>Samstag</b>	
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Herbstfest mit GKR-Wahl (Beesen) 	
<b>27. September</b>		<b>Samstag</b>	
Silb.-Beesen	14:00 Uhr	Pfarrer Golz-Rettschlag	Trauung Familie Richter
<b>28. September</b>		<b>15. Sonntag nach Trinitatis</b>	<b>Kollekte:</b> <i>Th. Gembund / GemVerband SnA</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Golz-Rettschlag	Einführung GKR 
<b>04. Oktober</b>		<b>Samstag</b>	
Silb.-Beesen	15:00 Uhr	Pfarrer Golz-Rettschlag	Taufe Felix Schumacher
<b>05. Oktober</b>		<b>Erntedank</b>	<b>Kollekte:</b> <i>Diakonie Mitteldeutschland</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Golz-Rettschlag und Vikarin Susanne Heydecke	Erntedank mit Abendmahl 
<b>12. Oktober</b>		<b>17. Sonntag nach Trinitatis</b>	<b>Kollekte:</b> <i>Diakonie Mitteldeutschland / LKÖZ</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Lektor Kieslich	Josua 2,1-21

<b>19. Oktober</b>		<b>18. Sonntag nach Trinitatis</b>	<b>Kollekte:</b> <i>Männerarbeit EKM</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Vikarin Susanne Heydecke	Jakobus 2,14-26
<b>22. Oktober</b>		<b>Mittwoch</b>	
Radewell	18:00 Uhr	Orgelandacht mit Christopher Wisniewski	
<b>25. Oktober</b>		<b>Samstag</b>	
Silb.-Beesen	18:00 Uhr	Beesener Orgelstunde mit Christopher Wisniewski	
<b>26. Oktober</b>		<b>19. Sonntag nach Trinitatis</b>	<b>Kollekte:</b> <i>Kirchengemeinde</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	N.N.	Johannes 5,1-16 
<b>31. Oktober</b>		<b>Reformationstag</b>	<b>Kollekte:</b> <i>Gustav-Adolf-Werk e.V. der EKM</i>
Silb.-Beesen	15:00 Uhr	Pfarrer Golz-Rettschlag	ökumenischer Gottesdienst mit Kantate  
<b>02. November</b>		<b>20. Sonntag nach Trinitatis</b>	<b>Kollekte:</b> <i>LKÖZ / Diakonie Mitteldeutschland</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Golz-Rettschlag	Jubelkonfirmation  
 Abendmahl	 Fahrdienst	 Kinder-gottesdienst	 Kirchenkaffee
			 Musik Besonderes

## Seniorenkreise

Hohenweiden nach Absprache

16.09. – Seniorenfahrt nach Grimma & Umgebung

07.10. – 14:00 Uhr Pfarrhaus Radewell

26.09. und 29.10. – 10:00 Uhr Gottesdienste im CURA SeniorenCentrum

26.09. und 29.10. – 11:00 Uhr Gottesdienste im ASB Seniorenzentrum Elsteraue

## Literarische Plauderei

03.09. – 14:00 Uhr Péter Nádas: "Die Bibel". Von einer ungarischen Kindheit in der Stalizeit

08.10. – 14:00 Uhr Hape Kerkeling: Gebt mir etwas Zeit

# Angebote für Kinder, Jugend und Familie

## Kindergottesdienst

07.09., 27.09., 26.10.

## Kindersamstag (Vorschule – 6. Klasse)

20.09. – 10:00-14:00 Uhr – Herbstfest: Was heißt eigentlich BIO?

11.10. – 10:00-14:00 Uhr – Kain und Abel

08.11. – 10:00-14:00 Uhr – Sintflut

## Konfizeit

20.09. – 10:00-14:00 Uhr – Herbstfest

02.10. – 18 Uhr (!)

08.11. – 10:00-15:00 Uhr – kirchenkreisweiter KonFi-Tag in der Bartholomäusgemeinde

## Kirchenmusik

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) 19:30 Uhr trifft sich die ökumenische Südkantorei im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen. Wir sind immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern und Stimmen. Schauen Sie doch mal vorbei!

## Seelsorge

Krisen hinterlassen Spuren. Manchmal hilft es, ein Gegenüber zu haben, das zuhört. Pfarrer Golz-Rettschlag ist ansprechbar unter 0345-78283041 oder 0171-9422481. Auch anonym sind Gesprächsangebote möglich. Die Hotline der Telefonseelsorge ist für Sie da: 0800-1110111. Auch online unter [www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de) gibt es Angebote zur Beratung und Seelsorge.

## Andachtstelefon

Immer mittwochs neu können Sie unter: 0345-96398910 eine Andacht und ein passendes Lied anhören. Sie wählen einfach nur die Nummer und eine freundliche Stimme fragt Sie, was Sie hören möchten. Nach dem Gehörten können Sie eine Nachricht an Pfarrer Golz-Rettschlag hinterlassen.

## Freud und Leid in unseren Gemeinden

**Getauft:** Helena Hahn, Mina Pareigis, Lilly Kollasser, Elenor Kolata, Luan Deparade

**Konfirmiert:** Laura Stolze, Oskar Ehrhardt

**Getraut:** Miriam Geuther und Silvio Geuther-Licht, Natalia Rykhalska und Marcus Raase

**Gestorben:** Rainer Pfeiffer, Klaus Stoye, Tamara Ramm, Rolf Winkler

## Ev. KG Neukirchen.Hohenweiden

*Lindenplatz 2, 06258 Hohenweiden*

GKR-Vorsitzender Ekkehard Ramm Tel: 0345-6130644

## Evangelische Kirchengemeinde Holleben

*Karl-Marx-Str. 3, 06179 Holleben*

GKR-Vorsitzende Isolde Mertin Tel: 0345-6131785  
Gemeindebrief Stefan Kukla Tel: 0341-9098259

## Evangelisches Kirchspiel Halle Süd

Silberhöhe-Beesen Kirche St. Elisabeth *Franz-Mohr-Str. 1c, 06132 Halle*  
Gemeindezentrum *Franz-Mohr-Str. 1c, 06132 Halle*  
Radewell St. Wenzel- Kirche *Regensburger Str. 111, 06132 Halle*  
Ammendorf St. Katharinen-Kirche *Schulberg 6, 06132 Halle*

GKR-Vorsitzende Gudrun Becker Tel: 0345-7709545  
Stellvertreterin Simone Schulze Tel: 0345-7705606  
Gemeindebüro Marthe Götsche Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr  
Tel: 0345-7758271  
gemeindebüro@kirche-silberhoehe.de  
Internet Thomas Klemm tklemmo@yahoo.de

## Impressum

Pfarrer Martin Golz-Rettschlag Tel: 0345-78283041  
email: martin.golz-rettschlag@ekmd.de  
Vikarin Susanne Heydecke susanne.heydecke@ekmd.de

## Bankverbindung

Empfänger | Bank Kirchenkreis Halle-Saalkreis | Saalesparkasse  
IBAN | BIC DE55 8005 3762 0386 0601 18 | NOLADE21HAL

## Redaktionsschluss

für das Kirchenfenster November–Dezember:  
06.10.2025 17:00 Uhr



## Internet

[www.kirche-silberhoehe.de](http://www.kirche-silberhoehe.de) | [www.facebook.com.ksphallesued](https://www.facebook.com.ksphallesued)